

Rahmenhygieneplan der TOP Business GmbH

Rahmenhygieneplan der TOP Business GmbH

Die nachfolgenden Ausführungen und Hinweise bilden den Rahmenhygieneplan der TOP Business GmbH im Sinne der vorgegebenen Empfehlungen bzw. gesetzlichen Regelungen der zuständigen Ämter und Behörden. Der Rahmenhygieneplan ist bei Eintritt einer Infektionsgefahr, einer Epidemie oder Pandemie von allen Angehörigen (Mitarbeiter und Teilnehmer der TOP Business GmbH) einzuhalten.

Zur Vorbeugung einer Infektion mit dem Corona-Virus oder anderen Infektionserkrankungen werden alle auf die allgemeinen Hygieneregeln hingewiesen. Besonders wichtig ist die Einhaltung eines ausreichenden Abstandes zu anderen Personen, regelmäßiges und richtiges Händewaschen, sowie die Einhaltung der Husten- und Niesetikette und das Tragen des Mund-Nasen-Schutzes.

Grundsätzlich sind Seminare, Lehrgänge und Unterricht, sowie Prüfungen im Rahmen der infektionsschutzrechtlichen Regelungen und unter Berücksichtigung nachstehender Hygienemaßnahmen möglich.

Es wird an dieser Stelle ausdrücklich auf die Regelungen der jeweils gültigen Bayerischen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung verwiesen.

Auf Basis der aktuellen Bayerischen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung gilt für die Teilnehmenden an Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen keine Zutrittsbeschränkung mehr.

Je nach Behördenvorgaben können jederzeit Änderungen und Anpassung erfolgen, über die wir Sie dann schnellstmöglich informieren.

Das Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung (FFP2-Maske) ist in allen Einrichtungen der TOP Business GmbH **empfohlen**. Gleiches gilt für den einzuhaltenden Personenabstand von 1,5 Metern.

Der Zutritt zu den Häusern ist nur den Schülern, Teilnehmern, Dozenten und Mitarbeitern vorbehalten.

Für alle Personengruppen wird der Zugang nur gewährt, wenn Sie jeden der folgenden Punkte mit Nein beantworten können:

- Haben Sie sich in den letzten 14 Tagen vor Ihrem Besuch bei uns in einem ausgewiesenen Risikogebiet gem. der aktuellen Einstufung des Robert-Koch-Instituts (www.rki.de) aufgehalten?
- Reisen Sie aus einer Stadt bzw. einem Landkreis an, in dem aktuell des Bestehens eines erhöhten Infektionsrisikos durch das Bay. Staatsministerium für Gesundheit und Pflege Ausgangsbeschränkungen angeordnet wurden (regionaler Lockdown)?
- Hatten Sie in den letzten 14 Tagen unmittelbaren und wissentlich Kontakt mit einer infizierten Person?
- Haben Sie aktuell grippeähnliche Symptome wie Fieber, Husten, Atembeschwerden oder Geruchs- bzw. Geschmackstörungen?

Hygienemaßnahmen bei Symptomen

Ein begründeter Verdacht auf eine Corona-Infektion besteht, wenn die häufig genannten Symptome (Fieber, Husten, Halsschmerzen, Störung des Geruchs- oder Geschmacksinns, Atemnot und /oder Schnupfen) auftreten.

Maßnahme: Mitarbeiter und Kunden bleiben zu Hause und sollten sich zur Abklärung an einen behandelnden Arzt wenden.

Allgemeine Hygienemaßnahmen:

Rahmenhygieneplan der TOP Business GmbH

Händewaschen:

Die TOP Business GmbH folgt den Empfehlungen des Robert-Koch-Instituts und der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung zur Händehygiene. Regelmäßiges gründliches Händewaschen – mindestens 20 Sekunden lang mit reichlich Seife - ist unerlässlich. Die Möglichkeit dazu ist in den Toiletten der TOP Business GmbH gegeben.

Die Seifenspender werden regelmäßig bestückt. Sollten die Spender dennoch einmal leer sein, so wenden Sie sich an uns.

Wann sind die Hände mindestens zu waschen?

- nach dem Betreten des Gebäudes
- nach dem Besuch der Toilette
- nach dem Naseputzen, Husten oder Niesen
- vor den Mahlzeiten

Wie wasche ich die Hände richtig?

- Die Hände unter fließendes Wasser halten.
- Die Hände gründlich für 20-30 Sekunden einseifen (Handinnenflächen, Handrücken, Fingerspitzen, Fingerzwischenräume, Daumen, Fingernägel). Verwenden Sie dazu die Seifenspender in den Toiletten.
- Hände unter fließendem Wasser abspülen. Zum Schließen des Wasserhahns ein Einweghandtuch oder den Ellenbogen benutzen.
- Trocknen Sie die Hände sorgfältig mit den Papierhandtüchern ab – dabei die Fingerzwischenräume nicht vergessen!

Zusätzlich ist eine Händedesinfektion in den Toiletten und am Haupteingang der Grundig Akademie möglich.

Hygiene beim Husten und Niesen

Wie schützt man Mitmenschen vor einer Ansteckung?

- Beim Husten oder Niesen möglichst weit von anderen Personen entfernen und wegrehen.
- Nutzen Sie Einwegtaschentücher. Diese nur einmal nutzen und entsorgen. Anschließend Händewaschen!
- Ist kein Taschentuch griffbereit, husten oder niesen Sie in die Armbeuge, keinesfalls in die Hand!
- Beim Husten und Niesen die Mund-Nasen-Bedeckung nicht absetzen, wenn sich andere Personen in direkter Umgebung (Abstand < 1,50 m) befinden.

Lüften

Lüftungskonzept

Eine Aerosolanreicherung in der Raumluft kann nur durch regelmäßiges und richtiges Lüften der Räume vermieden werden.

Die Der Luftaustausch ist gerade in der kalten Jahreshälfte durch regelmäßige Fensterlüftung herzustellen, um eine gute Raumluftqualität sicherstellen zu können. Hierfür ist die **Stoßlüftung** optimal, bei der über offene Fenster innerhalb weniger Minuten die Raumluft erneuert wird.

Bitte unterstützen Sie uns dabei gemäß nachfolgendem Lüftungskonzept:

Rahmenhygieneplan der TOP Business GmbH

→ Vor Unterrichtsbeginn Lüften Sie vor der 1. Unterrichtseinheit (früh) sowie bei längeren Nutzungsunterbrechungen den Schulungsraum für 5 Minuten (Stoßlüftung, **alle (!) Fenster vollständig auf**; Personen können im Raum bleiben).

→ Nach 45 Minuten: Lüften Sie den Schulungsraum für 5 Minuten (Stoßlüftung, alle (!) Fenster vollständig auf; Personen können im Raum bleiben).

→ Nach 90 Minuten: Lüften Sie den Schulungsraum für 15 Minuten (Stoßlüftung, **alle (!) Fenster und Türen vollständig auf, Heizungen bitte herunterregeln**; Personen verlassen sofern möglich den Raum).

Durch die regelmäßige Lüftung im Flurbereich wird die Raumluftqualität sichergestellt. Durch den sich einstellenden Querlüftungseffekt bei geöffneten Schulungsraumtüren und geöffneten Fenstern kann die Luftwechselrate erhöht werden. Vor allem aus energetischer Sicht sollte – sofern vermeidbar – auf eine dauerhafte Kipplüftung verzichtet werden.

Rahmenhygieneplan der Grundig Akademie

Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz

- Während der Pause und bei Mahlzeiten den hygienischen Mindestabstand einhalten!
- Gemeinsam genutzte Gegenstände und Flächen (z.B. Arbeitsflächen, Tastaturen, Telefone, IT-Geräte) regelmäßig mit handelsüblichen Reinigern reinigen (Reinigungspersonal der TOP Business GmbH). Desinfektionsmaßnahmen sind nur notwendig bei bekanntem oder begründetem SARS-Cov-2-Infektion einer/s Mitarbeiterin/ Mitarbeiters an diesem Arbeitsplatz.
- Auf Sauberkeit und regelmäßige Reinigung bzw., Desinfektion von Orten, die von vielen Personen genutzt werden, wie z.B. Türgriffe, ist zu achten. Betätigen Sie Türgriffe nach Möglichkeit mit dem Unterarm oder Ellenbogen.
- Auch Ihr persönliches Verhalten trägt maßgeblich zum Infektionsschutz bei.
- Halten Sie stets einen Mindestabstand von 1,50 m zu anderen Personen ein!
- Dies gilt auch auf den Freiflächen des Geländes, insbesondere beim Rauchen, wenn kein Mund-Nasen-Schutz getragen wird.
- Vermeiden Sie den direkten Kontakt mit anderen Personen, etwa durch Händeschütteln oder Umarmungen.

Physical Distancing (Sicherheitsabstand)

Die WHO empfiehlt einen Sicherheitsabstand von mindestens 1,50 m zu anderen Menschen. Dieser ist nach Möglichkeit immer einzuhalten!

Mund-Nasen-Bedeckung (MNB)

MNB werden als mechanische Barriere bzw. Bremse für eine Übertragung von Atemtröpfchen oder Speichel beim Atmen, Husten oder Niesen getragen und sind aus handelsüblichen Stoffen in unterschiedlichen Variationen hergestellt. Diese Bedeckung stellt zwar keinen nachgewiesenen Schutz für die Trägerin oder den Träger selbst dar, kann bei einer Infektion aber dazu beitragen, das Virus nicht an andere Menschen weiterzugeben. Denn Tröpfchen, die z.B. beim Sprechen entstehen, können dadurch gebremst werden

Nasen-Schleimhaut Kontakt mit kontaminierten Händen erschwert und das Bewusstsein für einen achtsamen Umgang mit anderen gestärkt.

Grundsätzlich gilt:

- Trotz Anwendung einer MNB ist der Mindestabstand zu anderen Personen einzuhalten.

Rahmenhygieneplan der TOP Business GmbH

- Eine kurzzeitige Unterschreitung des Mindestabstandes ist tolerierbar.
- Menschen, die aus gesundheitlichen Gründen vom Tragen einer MNB befreit sind, müssen eine entsprechende Bescheinigung beibringen.

Richtiger Umgang mit dem MNB

- Produktbezogenen Anweisungen sowie die Hygieneregeln zum Anlegen, Ablegen und Reinigen sind zu beachten und anzuwenden.
- Achten Sie beim Aufsetzen darauf, dass Nase und Mund bis zum Kinn abgedeckt sind und die Mund-Nasen-Bedeckung an den Rändern möglichst enganliegt.
- Wechseln Sie die MNB spätestens dann, wenn Sie durch die Atemluft durchfeuchtet ist, sonst können sich zusätzliche Keime ansiedeln!
- Vermeiden Sie, während des Tragens die MNB anzufassen und zu verschieben.
- Vermeiden Sie beim Abnehmen der Mund-Nasen-Maske die Außenseite zu berühren, da sich hier Erreger befinden können. Greifen Sie die seitlichen Laschen oder Schnüre und legen Sie die MNB vorsichtig ab.
- Nach der Verwendung textiler MNB sollten diese bis zum Waschen luftdichtaufbewahrt werden und bei 60°C gewaschen werden.

Sollten Sie Fragen zum Rahmenhygieneplan der TOP Business GmbH haben, wenden Sie sich bitte an folgende Mailadresse: harald.urban@topbusinessgmbh.com.